



Die Begründer des Gartenateliers, Olivier Zuber und Maja Tobler und das Herzstück des Gartenateliers – das Jugendstil-Glashaus. Bilder zVg

Das Gartenatelier Domat/Ems ist eröffnet

Letzte Woche hat das Gartenatelier Domat/Ems seine offizielle Eröffnung gefeiert. Es soll ein Ort des fachlichen Austausches und der Begegnung für Gartengenieser sein.

pd. Hinter dem Projekt stehen Maja Tobler, Landschaftsarchitektin, und Olivier Zuber, Geschäftsführer der Zuber Aussenwelten in Domat/Ems und ebenfalls Landschaftsarchitekt.

Die beiden engagieren sich seit vielen Jahren mit viel Leidenschaft für die Förderung der Gartenkultur. Sie haben unter anderem gemeinsam mit der Rosengesellschaft Graubünden das Gartenfestival Schloss Haldenstein ins Leben gerufen und realisie-

ren nun mit dem Gartenatelier einen weiteres gartenkulturelles Projekt für die Öffentlichkeit.

Inspiriert durch ihre regelmässigen Gartenreisen im In- und Ausland ist die Idee gereift, einen Ort des fachlichen Austausches und der Begegnung für Gartengenieser ins Leben zu rufen.

Regelmässige Anlässe geplant

Ziel des neuen Treffpunkts ist es, den Stel-

lenwert der Gartenkultur schweizweit und insbesondere in der Region Graubünden zu erhöhen. Im Jugendstil-Glashaus, das von einem 2600 Quadratmeter grossen, zeitgenössisch gestalteten Park umgeben ist, finden regelmässig Anlässe wie Kurse, Fachvorträge und Tagungen statt.

Von Juni bis Ende Oktober steht das Gartenatelier jeweils am Freitag von 13 bis 17 Uhr für Besucher offen. Besuche zu anderen Zeiten sind auf Voranmeldung möglich.

Die aktuellen Kurse und Workshops sind auf der Website www.gartenatelier.org veröffentlicht.